

Karl Eduard Liphart an Karl Hegel, Florenz, 11. Juli 1875

UB Erlangen-Nürnberg, Ms. 2069 III, 1, unfol.

Florenz. 45. Via Romana. Sonntag 11. Juli 1875¹

Hochverehrter Herr Professor,

Ihre schöne Gabe² welche mir gestern herkam hat mich aufs Freudigste überrascht. Eine neue Publication Fanfani's, La critica storica de' nonni, welche mir vor etwa 14 Tagen in die Hände fiel, ließ mich wieder an Sie denken, ja an die Zusendung dieses neuen Schriftchen[s]; indes schien mir dasselbe als ich es durchlief nichts Neues fa cattolico³, sondern neu Aufgewärmtes. Jetzt wo mein Interesse durch Ihre Gabe wieder angeregt ist, meine ich: was soll's? Prof[essor] Hegel wird ja besser wissen, ob etwas draus zu holen od[er] – so erlaube ich mir denn Ihnen das Schriftchen unter Xband⁴ zuzusenden.

Darf ich, an Bei, Ihnen sagen, daß Ihre Schrift mich im höchsten Grade interessiert u[nd] – lachen Sie nicht über das Wort: erbannt hat?

Mich erbannt nämlich, daß es Ihrem gesunden Sinn u[nd] scharfem Blick gelang dann doch so manches unabwendlich erscheinende Argument auf einen sehr genialen Werth als Beweismittel zu reduciren u[nd] so denn doch noch immer die Möglichkeit, ja mehr, die Wahrscheinlichkeit eines ächten Revers in Mitten eines Wustes von Verstimmung, Verballhornung etc. des od. vielleicht die Abschreiber so erreichen. In einer Zeit wo die zerstörende Kritik – allerdings sehr, sehr oft mit vollstem Recht, sich breit macht, eben aber breit macht, was nie zu billigen, thut's wohl zu erfahren, daß dieselbe nicht so absolut infallibel ist als sie sich dankt.

Ich kenne den ehrwürdigen Gino Capponi nicht, auch der Gedanke, den Greis zu belästigen ist mir sehr widerwärtig; und doch wünschte ich, er möchte Ihre Schrift kennen lernen, die ihm sicher noch mehr Freude machen wird, als mir, da er competent in der Sache ist. Eine heftige Erkältung fesselte mich ein paar Tage an Bett u[nd] selbst heute werde ich kaum im Stande sein mich hinauszubegeben; aber ich habe größtes Verlangen, einen Weg zu finden um dem alten Starken Ihr Werk zukomm[en] zu lassen. Dann, versteht er Deutsch? Gerne übersetze ich ihm, sollte er es anerbieten, mündlich die wichtigen Stellen ins Französische, denn mein Italienisch möchte ihm doch die Ohren arg vernichten.

Addio. Nochmals Dank für Ihre Liebe, schöne Gabe u[nd] herzlichste Empfehlung von

Ihrem
aufrichtig ergebenst[em]
K[arl] Ed[uard] Liphart –

der so gerne einmal von Ihnen hörte in hier⁵ Florenz! / Kom[men] Sie doch zu dem M[i]ch[elan]g[e]ll[o-]Feste her.

Aufrichtig, hochachtungsvolle Grüße Prof[essor] Heigeln⁶, Prof[essor] v[on] Raumern.

1 Unmittelbar darunter durch den Verfasser ergänzt: „ich bin wieder bei mir. N[ota]B[ene] wann ich will nach Ardiae [Gemeint ist wohl das Adriatische Meer (s. Adria).], Ravenna, Cervia etc. ausgeflogen sein. Jedes Falls will ich zum 12. Sept[em]b[er] zu dem 1. Michelangelo-Fest hier sein.

2 Dies bezieht sich auf die Publikationen Karl Hegels im Kontext der sogenannten Dinofrage bzw. des Dinostreits, hier speziell auf die 1875 in Leipzig erschienene Schrift „Die Chronik des Dino Compagni. Versuch einer Rettung“.

3 Unsichere Lesart; wohl auf den Katholizismus und seine Anhängerschaft bezogen.

4 Kreuzband.

5 Unsichere Lesart.

6 Unsichere Lesart.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Liphart, Karl Eduard [= Liphart, Karl Eduard] [liphartkarleduard_36814](#)
Fanfani [= Fanfani, Pietro] [pers_0061](#)
Gino Capponi [= Capponi, Gino] [capponigino_81682](#)
Heigeln [= Heigel, Karl Theodor] [pers_0127](#)
Michelangelo [= Buonarroti, Michelangelo] [michelangelobuonar_32359](#)
Raumern [= Raumer, Rudolf (Heinrich Georg)] [raumerrudolf_6041](#)

Orte

Florenz [= Florenz] [florenz_6183](#)
Adria [= Adria, Adriatisches Meer] [adriaadriatisches_9750](#)
Cervia [= Cervia] [cervia_88889](#)
Florenz [= Florenz] [florenz_6183](#)
Ravenna [= Ravenna] [ravenna_37062](#)

Sachen

Addio [= Addio] [addio_73415](#)
Deutsch [= Deutsch/deutsch, Deutsche/r; Deutsches] [deutsch_91464](#)
Dinofrage [= Dinofrage] [dinofrage_93988](#)
Dinostreits [= Dinostreit] [swrt_0039](#)
Französische [= Französisch, französisch] [franzoesisch_41621](#)
Italienisch [= Italiänisch, italiänisch, Italienisch, italienisch] [italienisch_84371](#)
Kreuzband [= Kreuzband] [kreuzband_4861](#)
Kritik [= Kritik (wissenschaftliche)] [kritik_69063](#)
La critica storica de' nonni [= La critica storica de' nonni (Fanfani)] [lacriticastorica_42806](#)
Michelangelo-Fest [= Michelangelo-Fest (Florenz)] [michelangelofestf_12207](#)
NotaBene [= Notabene, nota bene] [nb_69145](#)
Professor [= Professor, Profeßor] [professor_67325](#)
Revers [= Revers] [revers_78065](#)
Versuch einer Rettung [= Versuch einer Rettung] [versucheinerrettu_56456](#)
Via Romana [= Via Romana (Florenz)] [viaromanaflorenz_50871](#)
infallibel [= infallibel] [infallibel_75676](#)
ächten [= ächt, ächter, ächtesten] [aechtesten_89244](#)

Quellen und Literatur

UB Erlangen-Nürnberg, Ms. 2069 III, 1, unfol.

[= Universitätsbibliothek (UB) Erlangen-Nürnberg, *Erlangen*: Ms. 2053; Ms. 2069; Ms. 2306; *Rar V*, 11.] [brfsrc_0037](#)